

Auch im Vorstand den Weg weitergehen

Neuwied. Ereignisreiche Wochen rund um die Mitgliederversammlung liegen hinter gewoNR e.V. - und besondere stehen bevor. Der 2011 gegründete Verein hat ein Etappenziel erreicht. Erstmals ist, über eine Absichtserklärung mit der Gemeindlichen Siedlungs-Gesellschaft Neuwied mbH (Blick aktuell berichte), nach dem Weg zum Wohnprojekt ein Weg ins Wohnprojekt vorstellbar.

Die Vorsitzende Hildegard Luttenberger hatte bei der jährlich stattfindenden Mitgliederversammlung auch Neumitglieder begrüßen können, an ein verstorbenes Gründungsmitglied erinnert und sich für das gemeinsame Engagement für ein Mieterwohnprojekt in und für Neuwied bedankt. Ihre besondere Anerkennung für Jörn Grose mündete im Beifall der anwesenden Mitglieder. Denn, dem scheidenden Schriftführer verdankt gewoNR e.V. den Homepageauftritt!

Gisela Reimann die stellvertretende Vorsitzende verwies bei ihrem Bericht aus der Vereinsarbeit vor allem auf zurückliegende Aktivitäten auf der politischen Ebene hin. Sie erinnerte an die Fragen zur Kommunalwahl, die Schreiben an neue und alte GSG-Aufsichtsratsmitglieder, den Offenen Brief an den Oberbürgermeister und die Versuche bei den Parteien in der Stadt und ebenso auf der Landesebene Bewusstsein für Neues Wohnen ohne Unterstützungsbedarf zu schaffen. Wichtig für Letzteres ist dabei auch die Mitarbeit in der LAG GeWo RLP e.V., sowie die Kontaktpflege zur Landesberatungsstelle und zu Gemeinsam Wohnen i. d. Region Koblenz e.V..

Ute Beran, als Beisitzerin zuständig für gemeinsame Aktivitäten, lies nochmal die beiden Aufenthalte UNTER EINEM DACH Revue passieren. Das“ Probewohnen mit Hund“ in der Villa GarniX zählt, neben Unternehmungen, wie dem Frühstück mit Führung im Schloss Monrepos, zu den wertvollsten Möglichkeiten der Gemeinschaftsbildung der zukünftigen Bewohner vom angestrebten Wohnprojekt.

Von den UNTER UNS Treffen sprach Dagmar Barua. Rasch erinnerte man sich, neben Anekdoten beim weiteren Kennenlernen, in diesem Zusammenhang an die Bratäpfeltradition bei gewoNR e.V..

Gisela Zils sprach über wertvolle Begegnung am gewoNR-Beet. Alle Bedenken aus 2013 sind vorüber. „Dort beweisen wir unseren Anspruch an Nachhaltigkeit – zur Freude Vieler“ sagte sie und erinnerte im Besondern an die Unterstützung durchs MGH wg. der Bereitstellung von Wasser zum Gießen.

Die Aussprache fand wg. der neuen Etappe in Aufbruchsstimmung statt. Es war schwerlich sich den Tops 5 und 6 zuzuwenden – aber es gelang. Nach Kassenbericht und dem Bericht der Prüferinnen wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Die Zufriedenheit mit Blick auf die Vergangenheit fand Ausdruck in der Wahl des Vorstandes. Da der Schriftführer Jörn Grose, und auch sein Vertreter als Besitzer Willi Luttenberger nur noch für das Protokoll der Mitgliederversammlung zur Verfügung standen, wählte die Versammlung die bisherige Beisitzerin Gisela Zils zur Schriftführerin. Zusammen mit der Kassenführerin Irmgard Grose ernannte der gewählte geschäftsführende Vorstand mit Hildegard Luttenberger und Gisela Reimann als Vorsitzende zuerst Ute Beran erneut wieder zur Beisitzerin.

Mit dem Ausblick auf die Aktion „Zukunftsfähig Wohnen in Neuwied“ am 04. Juli am Luisenplatz, der LAG Mitgliederversammlung am 31. Juli in Koblenz und dem Mainz-Besuch bei der Sozialministerin im

September übertrug man dem Vorstand die Aufgabe die Beteiligung an bundesweiten und RLP-Aktionswochen festzulegen.

Auch dies ist zwischenzeitlich erfolgt. Gemeinschaftlich Wohnen Neuwied e.V. wird sich im Rahmen der bundesweiten Aktionstage vom FORUM am 19. September nochmals mit einer Befragung am Luisenplatz zu „Wohnen wie ich leben will“ einbringen und am 26. September eine Fahrt zum „Blick über den Tellerrand“ zur GeWo-Infobörse in Frankfurt koordinieren.

Im Rahmen der 2. Demografiewoche RLP beteiligt sich gewoNR e.V. aktiv an der am 09.11. 2015 geplanten Veranstaltung in Bad Neuenahr-Ahrweiler. Denn dort heißt es „Gemeinschaftlich Wohnen vor Unterstützungsbedarf - Prophylaxe zur PflegeWG!“

Zum Foto

Beim „Probewohnen mit Hund“ - UNTER EINEM DACH in der VillaGarniX - erfuhren die anwesenden gewoNR-Mitglieder“ durch die beiden Vorsitzenden von der sich anbahnenden neuen Entwicklung.